

# im Bild

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **69 (1994)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **07.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



«Natur im Quartier»: Unter diesem Motto stellt die Fachstelle Naturschutz des Zürcher Gartenbauamtes seit neuestem grosse Tafeln in der Stadt auf, die aufmerksam machen sollen auf bescheidenes und doch lebenswichtiges urbanes Grün: Dies können «Un-»Kräuter auf Kiesparkplätzen sein, anspruchsloses Gewächs in Mauerritzen oder aber wenige Quadratmeter Blumenwiese wie auf dem Bild, fotografiert im stark überbauten Milchbuckquartier in der Nähe der sehr befahrenen Schaffhauserstrasse. Ihre Pflanzen erfreuen nicht nur das Auge, sondern bieten Hummeln, Heuschrecken und Igel reichlich Nahrung. Der Blumenrasen wird im Frühsommer und im Herbst gemäht, dabei werden jedoch «Blumeninseln» stehengelassen, um Käfern und Heuschrecken eine Rückzugsmöglichkeit zu bieten, damit sie nicht buchstäblich auf der Strasse stehen.

**WYSS MIRELLA 3000**  
 Die Ökomaschinen, die weniger verbrauchen und mehr sparen.

**WYSS MIRELLA**